

misc. II., t. 9, Fig. 3, abgebildete Flechte auch hierher gehört, bleibt vorläufig dahingestellt.

6. *anthracinus*: der „*Lich. polyphyllus anthracinus*“, bei welchem Wulfen noch die Formen *simplex* und *imbricatus* ausschied, ist sterile *Gyrophora polyphylla* L., *a. glabra* Ach., Schaer. Enum. p. 28, Nyl. syn. II., p. 18, Th. Fries Scand. 163. Im Herbarium ist *Gyrophora anthracina* (Wulf.) Th. Fries Scand. p. 165, *atropruinosa* Schaer., Nyl. syn. II., p. 6, Hue Addenda p. 57, nicht vorhanden.

(Schluss folgt.)

Litteratur-Uebersicht.¹⁾

April 1894.

Bauer C. Ueber verkohlte Samen aus den Pfahlbauten von Ripaç in Bosnien. (Verh. d. zool.-bot. Ges. in Wien, XLIV, Sitzb. S. 7.) 8°. 1 S.

Breidler J. Die Lebermoose Steiermarks. Eine systematische Zusammenstellung der bisher aufgefundenen Arten mit Angabe ihrer Verbreitung. (Mitth. d. naturw. Ver. für Steierm. 1893.) 8°. 104 S.

Vor wenigen Jahren hatten wir die Gelegenheit, unsere Freude über die überaus gründliche Bearbeitung der steierischen Laubmoose durch den Verfasser auszusprechen und nun liegt eine ganz analoge Bearbeitung der Hepaticae dieses Landes vor. Wer den Kenntnissreichthum und die Gründlichkeit des Verfassers kennt, der weiss, dass hier nicht blos eine Aufzählung von Standorten, sondern das Resultat jahrzehntelanger, eingehendster Studien und Untersuchungen vorliegt. Besondere Beachtung wurde den Höhengrenzen geschenkt und ist diesbezüglich die vorliegende Arbeit von allgemeinstem pflanzengeographischen Interesse. Sie enthält zahlreiche Angaben aus anderen Theilen der Alpen, aus Tirol, Kärnten, Salzburg, Krain.

Burgerstein A., Biologie und Culturgeschichte des Feigenbaumes. (Wr. illustr. Garten-Zeitung XIX, 3. Heft.) 8°. 5 S.

Fritsch C. Beiträge zur Flora von Salzburg IV. (Verh. der zool.-bot. Ges. XLIV. Abh. S. 49.) 8°. 20 S.

Besprechung neuerer, die Landesflora betreffender Litteratur. — Zahlreiche für das Land oder einzelne Gebiete neue Pflanzen, neue Standorte.

— — Beiträge zur Flora der Balkanhalbinsel, mit besonderer Berücksichtigung von Serbien I. (Verh. d. zool.-botan. Ges. XLIV. Abth. S. 93.) 8°. 43 S.

Der Beginn einer sehr bemerkenswerthen und werthvollen Publication. Verfasser bearbeitet eine grössere Zahl von Pflanzencollectionen, die in den letzten Jahren dem Wiener botan. Universitätsmuseum aus der Balkanhalbinsel zukamen (Ilić, Pflanzen aus Südserbien; Adamovič, Pflanzen aus Bosnien, Hercegovina, Südserbien; Wettstein, Pflanzen aus Ostbosnien und Westserbien; Ničić, Pflanzen aus Serbien; Simonovič, Pflanzen aus der

¹⁾ Die „Litteratur-Uebersicht“ strebt Vollständigkeit nur mit Rücksicht auf jene Abhandlungen an, die entweder in Oesterreich-Ungarn erscheinen oder sich auf die Flora dieses Gebietes direct oder indirect beziehen, ferner auf selbstständige Werke des Auslandes. Zur Erzielung thunlichster Vollständigkeit werden die Herren Autoren und Verleger um Einsendung von neu erschienenen Arbeiten oder wenigstens um eine Anzeige über solche höflichst ersucht.
Die Red.

Hercegovina; Dörfler, Pflanzen aus Südserbien.) Der Hauptwerth der Arbeit liegt darin, dass Verfasser sich nicht mit einer „Bestimmung“ der Pflanzen begnügte, sondern jede der ihm vorliegenden Pflanzen eingehendst studirte. Dadurch wird die Publication nicht nur wichtig für die Flora des angegebenen Gebietes, sondern für die europäische Flora überhaupt. Der vorliegende erste Theil behandelt die *Ranunculaceae*. Besondere eingehende Behandlung erfahren: *Clematis Viticella* L., *Pulsatilla montana* Reichenb., *Thalictrum aquilegifolium* L., *Th. lucidum* L., *Th. strictum* Led., *Th. minus* L., *Ranunculus platanifolius* L., *R. aconitifolius* L., *Aconitum ranunculifolium* Reichenb. u. a.

Fuchs Th. Ueber pflanzenähnliche „Fossilien“ durch rinnendes Wasser hervorgebracht. (Naturw. Wochenschr. IX. Nr. 19.) 4^o. 5 S. 4 Abb.

Krasser Fr. Ueber ein fossiles Abietineenholz aus der Braunkohle von Häring in Tirol. (Mitth. d. naturw. Ver. a. d. Univ. Wien 1892—1893.) 8^o. 6. S.

Krašán Fr. Fragmente aus der Flora von Steiermark. (Mitth. d. naturw. Ver. f. Steierm. 1893.) 8^o. 32 S.

Verfasser bringt die vollständige Bearbeitung einiger Gattungen, wie sie in eine Neubearbeitung einer Flora von Steiermark Aufnahme finden könnte. Ein Vergleich dieser Bearbeitung mit jener in der Landesflora von Maly zeigt, wie eifrig seiher an der floristischen Durchforschung gearbeitet wurde. — Die behandelten Gattungen sind: *Scabiosa*, *Rubus*, *Rosa*, *Phyteuma*, *Campanula (rotundifolia)*, *Chenopodium (album)*. — Besondere Beachtung ist der Formengliederung innerhalb des Beobachtungsgebietes geschenkt.

Kuntze M. Arco in Südtirol. Die Geologie, Flora, Fauna und das Klima des Thales von Arco. 3. Aufl. Arco (Emmert). 8^o. 118 S. 2 Karten, 1 Plan. 1:40 M.

Leneček O. Ueber schildförmige und dütenartig verwachsene Lindenblätter (Mitth. d. naturw. Ver. a. d. Univ. Wien 1892 bis 1893.) 8^o. 11 S. 11 Abb.

Lippert Chr. Ueber zwei neue Myxomyceten. (Verh. d. zool.-bot. Ges. XLIV. Abh. S. 70.) 8^o. 4. S. 2 Taf.

Cleistobolus nov. gen. *Perichaenacearum*; *C. pusillus* Lipp. — *Didymium oculatum* Lipp.

Lorenz B. Die Holzpflanzen der Südlasitz und des nördlichsten Böhmens mit Berücksichtigung der Ziergehölze in den Anlagen der Stadt Zittau. II. Zittau 1894. 4^o. 30 S.

Müllner M. F. Ueber zwei für Niederösterreich neue Eichenhybriden. (Verh. d. zool.-bot. Ges. XLIV. Sitzb. S. 4.) 8^o. 3. S. Vergl. diese Nummer S. 238.

Pazschke O. Ueber das *Aecidium* von *Puccinia australis* Körn. (Hedwigia XXXIII. Bd. Heft 2.) 8^o. 2 S.

Verfasser fand 1892 bei Bozen neben *Puccinia australis* auf *Molinia serotina* ein *Aecidium* auf *Sedum reflexum*, das Dietel nach Exemplaren, welche am Gardasee gesammelt worden waren, als *Aec. erectum* beschrieb.

Verfasser wies nun experimental die Zusammengehörigkeit beider Formen nach.

Pfeiffer A. Einige oberösterreichische Trivialnamen der Pflanzen. (Verh. d. zool.-bot. Ges. XLIV. Abh. S. 35.) 8°. 13 S.

Pohl J. Botanische Mittheilung über *Hydrastis Canadensis*. (Bibliotheca botanica Nr. 29.) 4°. 12 S. 4 Taf.

Eingehende morphologische und anatomische Untersuchung der genannten Pflanze, die bekanntlich in neuerer Zeit pharmakologisch wichtig geworden ist. — Bezüglich der systematischen Stellung kommt Verfasser zu dem Resultate, dass *H. Thalictrum* am nächsten stehe. Die Tafeln bringen Abbildungen v. *H.* und ein Habitusbild von *Jeffersonia diphylla*.

Raciborski M. *Cycadeoidea Niedzwiedzki*. (Krakauer Akademie-schriften XXVI. Bd.) Gr. 8°. 10 S. 2 Taf.

Rechinger C. Beitrag zur Flora von Persien. (Verh. d. zool.-bot. Ges. XLIV. Abh. S. 88.) 8°. 5 S.

Bearbeitung der *Ranunculaceae*, *Berberidaceae*, *Papaveraceae* und *Fumariaceae* aus den von J. A. Knapp im Jahre 1884 in Persien aufbrachten Sammlungen.

Sarnthein L. Pietro Andrea Mattioli e la flora del Tirolo. (La Settimana, suppl. ill. della „Patria.“) 2 p.

Schneider M. Botanik für Lehrer- und Lehrerinnen-Bildungs-Anstalten. 2. Aufl. Wien (Hölder). 8°. 202 S. 850 Fig. 2 M.

Wagner A. Zur Anatomie und Biologie der Blätter von *Strelitzia reginae*. (Berichte der deutsch. bot. Ges. XII. S. 53.) 8°. 1 Taf.

Wettstein R. v. Ueber einige bemerkenswerthe botanische Entdeckungen der jüngsten Zeit. (Vorträge d. Ver. z. Verbr. naturw. Kenntn. in Wien XXXIV. Jahrg. 2 Heft.) Kl. 8°. 26 S. 3 Abb.

Wettstein R. v. Bemerkungen zu dem Vortrage von A. Rothpletz: „Ueber eine ausgestorbene Flora des Inthales“. (Botan. Centralbl. 1894. Nr. 18.) 8°. 4 S.

Zukal H. Zur Frage über den Zellinhalt der Cyanophyceen. (Berichte der deutsch. bot. Ges. XII. S. 49.) 8°.

A cloque A, Flore de France. Paris (Baillièrre et fils). 8°. 816 p. 2165 Fig.

Die vorliegende Flora soll keineswegs ein Concurrenzunternehmen gegen das grosse im Erscheinen begriffene französische Florenwerk sein, sondern dasselbe insoferne ergänzen, als es nach der analytischen Methode und als Bestimmungsbuch angelegt ist. Diesen Zweck muss man im Auge behalten, wenn man dem Inhalte gerecht werden will. Die Bestimmungstabellen sind kurz und präcise abgefasst, die Verbreitungsangaben sind sehr allgemein gehalten, auf Nomenclatur wurde nicht specielle Mühe verwendet, Hybride wurden nicht aufgenommen, kleinere Formenkreise nicht erwähnt. Die zahlreichen Bilder sind keine Kunstwerke, sie sind oft winzig und in den Details nicht ausgeführt, werden aber dem Anfänger gewiss gute Dienste leisten.

Baillon H. Histoire des plantes XII. Monographie des Liliacées. Paris (Hachette). Gr. 8°. 180 Fig. p. 403—611. 12 Mk.

Baldacci A. Contributo alla conoscenza della flora Dalmata, Montenegrina, Albanese, Epirota et Greca. (Nuov. Giorn. bot. Ital. Nov. Ser. Vol. I. Nr. 2. p. 90—103.) 8°.

Zahlreiche Standortsangaben.

— — Monografia della sezione „*Aizopsis* DC.“ del genere *Draba*. (l. c. p. 103—121.) 8°.

Eine eingehende Behandlung der systematisch und entwicklungsgeschichtlich hochinteressanten Gruppe wäre gewiss überaus erwünscht und müsste schöne Resultate liefern. Eine solche Arbeit ist aber die vorliegende nicht. Verfasser führt 12 Arten mit Diagnosen und allgemein gehaltenen Verbreitungsangaben auf und subsumirt zahlreiche der von verschiedenen Autoren unterschiedenen Formen unter die ihm bekannten Typen. Ich will gar nicht weiter davon sprechen, dass nach meiner innigsten Ueberzeugung eine Bearbeitung solch polymorpher Pflanzengruppen nur dann wissenschaftlich werthvoll ist, wenn der Monograph der philogenetischen Entwicklung der Formen durch eingehendes Studium derselben, ihrer Verbreitung etc. nachgeht, sondern möchte nur sagen, dass auch Bearbeitungen mit Beibehaltung eines weiten Speciesbegriffes und geringer Beachtung der Artgliederung einen Werth haben können, wenn sie kritisch abgefasst, in Bezug auf Litteraturbenützung vollständig sind. Das ist nun auch nicht der Fall, eine ganze Reihe von Namen wird man in dieser „Monographie“ umsonst suchen; die Litteratur über die gerade in den Alpen so verbreitete Artengruppe scheint Verfasser nur wenig gekannt zu haben; eine Aufklärung über so manche bisher noch nicht klare Form wird man umsonst suchen. Um die Art der Behandlung kleinerer Formenkreise zu charakterisiren, sei nur angeführt, dass *D. Sauteri* ohne weitere Behandlung zu *D. Aizoides* gezogen wird, dass *D. Zahlbruckneri* als eine „Forma senza valore di varietà“ erklärt wird!

Bertram W. Excursionsflora des Herzogthums Braunschweig mit Einschluss des ganzen Harzes. 4. Aufl. Herausg. v. Fr. Kretzer. Braunschweig (Vieweg). Kl. 8°. 392 S. 4-50 M.

Buchenau Fr. Die Verbreitung von *Oryza clandestina* A. Br. (Botan. Zeitung 1894, Heft IV.) 4°. S. 83—96.

Buchenau Fr. Flora der nordwestdeutschen Tiefebene. Leipzig (W. Engelmann). Kl. 8°. 564 S. 7 M.

Florenwerke durchzusehen und zu benützen ist im Allgemeinen kein Genuss; das schablonenhafte Abfassen der meisten ist auch der Grund, warum trotz zahlreicher einschlägiger Werke Pflanzengeographie und wissenschaftliche Systematik heute noch über relativ wenig werthvolles Materiale verfügen. Umso erfreulicher sind auf diesem Gebiete wirklich originelle, auf Autopsie und gründlicher Untersuchung beruhende Arbeiten, wie solche gerade die letzte Zeit mehrfach brachte (Beck, Beckmann, Gremli u. A.). In diese letztere Kategorie gehört die vorliegende Flora, die zwar nur ein sehr kleines Gebiet behandelt, aber von dauerndem Werthe für die europäische Floristik bleiben wird. Diesen Werth verleihen dem Buche die sorgfältigen Beschreibungen, die Beachtung kleinerer Formenkreise und der Hybriden, die sorgfältige Nomenclatur. Besonders rühmensewerth ist die strenge Beachtung der Ergebnisse der Morphologie bei Abfassung der Diagnosen; diesbezügliche Verstösse in Sinn und Form, die meist in Florenwerken so häufig

sind, finden sich hier nicht. — Das Buch legt auch Zeugniß davon ab, in welch' zielbewusster Weise in Bremen die floristische Landesdurchforschung organisiert ist.

Engler A. Die natürlichen Pflanzenfamilien. 103. Lieferung. Leipzig (W. Engelmann). 8°.

Inhalt der Lieferung: Warburg O. *Begoniaceae*. *Datisceae*.
Schumann K. *Cactaceae*.
3 Bog. Text, 53 Einzelbilder.

Engler A. Plantae Gürichianae. Ein Beitrag zur Kenntniss der Flora von Deutsch-Südwestafrika. (Engler's Botan. Jahrb. XIX. Bd. 1. Heft.) 8°. 24 S.

Hehn V. Culturpflanzen und Hausthiere in ihrem Uebergange aus Asien nach Griechenland und Italien, sowie in das übrige Europa. 6. Aufl. Herausg. von O. Schrader und A. Engler. Berlin (Bornträger). 8°. 12 M.

Die Bedeutung des Hehn'schen Buches ist zu bekannt, als dass es nothwendig wäre, hier näher auf dieselbe einzugehen. Die neue Auflage erhielt einen besonderen Werth dadurch, dass Engler den botanischen Theil revidirte und mit Zusätzen versah. Dadurch konnten in dem Buche die Forschungsergebnisse der letzten 20 Jahre Verwerthung finden, dadurch wurde insbesondere ein Vergleich der Hehn'schen Angaben mit den Ergebnissen der Pflanzengeographie ermöglicht, der manche jener Angaben berichtigt, andere dem Verständnisse näher führt. Insbesondere die grosse Bedeutung der europäischen Glacialphänomene für die Verbreitung der Pflanzen und mithin auch für die Verbreitung der „Culturpflanzen“ wird nunmehr in der nöthigen Weise hervorgehoben.

Karsten H. Flora von Deutschland, Deutsch-Oesterreich und der Schweiz. Mit Einschluss der fremdländischen, medicinischen und technisch wichtigen Pflanzen, Drogen und deren chemisch-physikalischen Eigenschaften. 2. Aufl. Lieferung 4 und 5. Gera-Untermhaus (E. Köhler). Gr. 8° à 8 Bog., zahlr. Abb. à 1 M.

Klebs G. Ueber das Verhältniss des männlichen und weiblichen Geschlechtes in der Natur. Jena (G. Fischer). 8°. 30 S.

Korshinsky S. Untersuchungen über die russischen *Adenophora*-Arten. (Mém. d. l'Acad. imp. d. sciences de St. Petersb. VII. Serie. Tom. XLII. Nr. 2.) 4°.

Eine gründliche, bemerkenswerthe Arbeit. Verfasser unterscheidet *A. Himalayana* Feer., *A. marsupiflora* Fisch., *A. verticillata* Fisch., *A. denticulata* Fisch., *A. lilifolia* Led. mit zahlreichen Formen niederer systematischer Werthigkeit.

Luerssen Chr. Beiträge zur Kenntniss der Flora West- und Ostpreussens I.—III. (Bibliotheca botan. Heft 28. Lieferung 1.) 4°. 32 S. 5 Taf. 33 M.

Magnus P. Ueber den Zusammenhang der Entwicklung einiger Rostpilze mit klimatischen Verhältnissen ihres Standortes (Naturw. Rundschau. IX. Jahrg. Nr. 11). 4°. 2 S. 1 Abb.

Magnus P. Beitrag zur Kenntniss einiger parasitischer Pilze des Mittelmeergebietes (Berichte d. deutsch. botan. Ges. XII. Heft 3. S. 84—88). 8°. 1 Taf.

Niessen J. 670 Pflanzenetiketten mit praktischen Rathschlägen zur Anlage eines Herbariums. Methmann (A. Frickenhaus). Fol. 1 M.

Leicht ablösbare gummirte Etiketten mit lateinischer und deutscher Bezeichnung, Angabe der Familie, freiem Raum für Standortnotizen.

Pfitzer E. Beiträge zur Systematik der Orchideen. (Engler's Bot. Jahrb. XIX. 1. Heft. S. 1—42.) 8°.

Enthält: 1. Nomenclatur. Grösstentheils Polemik gegen O. Kuntze. 2. Sachliches. Ueber die Verwerthung vegetativer Merkmale; über die Bedeutung bigenärer Bastarde für die Systematik; über die *Cypripedilinae* mit Aufzählung aller bisher bekannten Arten der Gattungen *Selenipedium*, *Cypripedium*, *Paphiopedilum*.

Potonié H. Elemente der Botanik. 3. Aufl. Berlin (Springer). 350 S. 507 Abb. 8°. 4 M.

Schinz H. Beiträge zur Kenntniss der afrikanischen Flora. (Neue Folge). II. (Bull. d. l'herb. Boissier II. Nr. 3. p. 180—228.) 8°.

Ranunculaceae (autor O. Kuntze), *Tamariscineae*, *Zygophyllaceae* (autor Schinz), *Celastraceae* (autor Loesener), *Ampelideae*, *Leguminosae*, *Combretaceae*, *Crassulaceae*, *Ficoideae*, *Umbelliferae*, *Araliaceae* (autor Schinz), *Compositae* (autor O. Hoffmann), *Campanulaceae*, *Asclepiadaceae*, *Gentianaceae*, *Primulaceae* (autor Schinz), *Scrophulariaceae* (aut. Rolfe), *Iridaceae*, *Liliaceae* (autor Schinz), *Graminene* (Koernicke).

Schweinfurth G. Sammlung arabisch-äthiopischer Pflanzen. Ergebnisse von Reisen in den Jahren 1881, 1888, 1889, 1891 und 1892. (Bull. d. l'herb. Boiss. II. Nr. Appendix Nr. 2.) 8°. 48 p.

Sommier S. *Centaurea Cineraria*, *C. cinerea*, *C. busambarensis* e *Jacea cinerea laciniata* flore purpureo. (Nuov. Giorn. bot. Ital. Nov. Ser. Vol. I. Nr. 2, p. 81—90.) 8°. 5 Taf.

Urban J. Biographische Skizzen II. (Engler's Bot. Jahrb. XVIII. Bd. 3. Heft. Beibl.) 8°. 21 S.

Georg Heinrich von Langsdorff (1774—1852), Ludwig Riedel (1790 bis 1861).

Vernon Coville Fredr. A Report on the botany of the expedition sent out in 1891 by the U. S. Departement of Agriculture to make a biological survey of the region of death valley. California. (Contrib. from the U. S. National Herbarium Vol. IV. publ. of the Departement of Agriculture. Division of Botany.) Washington. 8°. 319 p. 22 Taf. 1 Kart.

Wörlein G. Die Phanerogamen- und Gefässkryptogamen-Flora der Münchener Thalebene mit Berücksichtigung der angrenzenden Gebiete. Herausg. v. d. bayer. bot. Ges. München (Jordan). 8°. 232 S. 1 Karte. 3·50 M.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Österreichische Botanische Zeitschrift = Plant Systematics and Evolution](#)

Jahr/Year: 1894

Band/Volume: [044](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Litteratur-Uebersicht. 224-229](#)